

WERNBERG-KÖBLITZ

# AKTUELL



06 SENIORENBRIEF

14 AUSZEICHNUNG DIGITALER SCHULE

20 PRESSEMITTEILUNG  
DES POLIZEIPRÄSIDIUMS

BAHNHOF WERNBERG

**LIEBE WERNBERG-KÖBLITZERINNEN, LIEBE WERNBERG-KÖBLITZER, LIEBE LESER,**

im Gegensatz zu den letzten Jahren, schreibe ich dieses Mal mit einem leicht wehmütigen Unterton:

Wie schön wäre es, wenn die sommerlichen Temperaturen zum Baden, Grillen und Aufenthalt im Freien einladen würden. In diesem Jahr wurde uns wieder vor Augen geführt, wie wichtig ausreichend Regen für unsere Natur und zur Gewinnung unseres Grundwassers ist. Auf der anderen Seite sahen wir aber auch die zerstörerischen Auswirkungen bei Hochwasser oder Starkregenereignissen. Die Pläne des Wasserwirtschaftsamtes zum Hochwasserschutz an der Naab und weitere Schutzmaßnahmen in anderen Ortsteilen erhalten auch damit eine erhöhte Aktualität.

Es ist sehr ungewohnt auf die beliebten und abwechslungsreichen Feste und Feiern, gerade in den Sommermonaten, verzichten zu müssen. Auch wenn es bislang noch wenige laue Sommernächte gab, vermissen viele sicherlich die schönen Stunden, mit abwechslungsreichen Programm, die auch 2021 nicht in der gewohnten Form möglich sind. Vielleicht schaffen wir es trotzdem, unter Einhaltung der nötigen Hygiene- und Vorsichtsmaßnahmen, ein Fest zu feiern.

Einen Blick werfe ich auf die aktuellen Projekte und Baumaßnahmen: Paul-Schiedt-Str., Dirt-Bike-Park, Offene-Ganz-Tagesschule, Brückensanierung. Diese laufen bislang noch im Rahmen der Erwartungen. Andere Baustellen wie Wasserleitungssanierungen haben wir wegen derzeit nicht kalkulierbaren Risiken an den Materialmärkten zeitlich verschoben. Fertig gestellt wurden die Regenüberlaufbecken I-III und Wernberg Süd.

Herzlichen Dank für das Verständnis, an alle von Einschränkungen betroffenen Anlieger und Baustellenumleitungsfahrer.

Ein ganz besonderer Tag wird der erste Schultag für unsere neuen Erstklässler werden. Viele spannende Eindrücke, neue Freunde und eine gut gefüllte Schultüte. Wir wünschen ihnen und ebenso allen Schülerinnen und Schülern nach hoffentlich erholsamen Ferien wieder einen guten Start ins neue Schuljahr. Genauso spannend wird wohl auch der erste Tag in unseren Kindertageseinrichtungen sein. Herzlichen Dank an alle, die in unseren Schulen und Kindertageseinrichtungen unter den nicht immer



einfachen Bedingungen der letzten Monate zum Wohle unserer Kinder tätig sind.

Bitte nehmen Sie, vor allem in den ersten Schulwochen im gesamten Gemeindegebiet besonders Rücksicht auf unsere Kinder. Beachten Sie bitte die Geh- und Fahrwege an und zur Schule bzw. Kindertageseinrichtungen, auch die Parkregelungen. Danke an alle, die in unserer Marktgemeinde zusammenhalten und mit offenen und wohlwollenden Blicken und Taten unser Gemeindegebiet schön und sauber erhalten.

Ein gutes Miteinander gelingt, wenn alle, ob Groß oder Klein, Verständnis für einander aufbringen. Freuen wir uns auf noch viele schöne Sommer- und sich daran anschließende goldene Herbsttage. Bleiben Sie gesund.

Herzlich grüßt Sie  
Ihr Bürgermeister Konrad Kiener

Bei Krankheit, Unfall oder technischen Störungen ist schnelle Hilfe wichtig. Hier finden Sie die wichtigsten Telefonnummern und Adressen für den Markt Wernberg-Köblitz auf einer Seite zusammengefasst.

Änderungen vorbehalten!



APOTHEKE	TEL.NR.	APOTHEKENNOTDIENST
St. Anna Apotheke   Wernberg-Köblitz	09604 25 30	09.10., 17.10., 04.12., 12.12.2021
Burg Apotheke   Wernberg-Köblitz	09604 32 57	02.10., 10.10., 27.11., 05.12.2021
St. Barbara Apotheke   Pfreimd	09606 92 06 0	18.09., 26.09., 13.11., 21.11.2021
Altstadt Apotheke   Pfreimd	09606 307	25.09., 03.10., 20.11., 28.11.2021
Paracelsus Apotheke   Nabburg	09433 24 11 0	11.09., 19.09., 06.11., 14.11.2021
Sindersberger'sche Apotheke   Nabburg	09433 96 47	04.09., 12.09., 30.10., 07.11., 25.12.2021
Rathaus Apotheke   Schwarzenfeld	09435 711	16.10., 24.10., 01.11., 11.12., 19.12.2021
St. Nikolaus Apotheke   Schwarzenfeld	09435 22 44	05.09., 23.10., 31.10., 18.12., 26.12.2021
Nikolaus Apotheke   Luhe-Wildenau	09607 92 26 62	11.09., 19.09., 06.11., 14.11.2021

**NOTRUF- UND HILFENUMMERN**

Notruf	110
Polizeiinspektion Nabburg	09433 24 04 0
Feuerwehr / Rettungsdienst	112
Wasserversorgung	0151 12 10 56 07
Abwasserbeseitigung	0151 44 51 49 20
Giftnotrufzentrale Nürnberg	0911 398 24 51
Giftnotzentrale München	089 19 240
E.ON Strom	01802 19 20 91
E.ON Gas	01802 19 20 81
Deutsche Telekom	0800 33 0 20 00
Senioren- und Pflegeheim Am Sand Bahnhofstr. 62, 92533 Wernberg-Köblitz	09606 92 13 0 Fax 92 13 50
Postagentur Wernberg-Köblitz	09604 26 59

**ÄRZTETAFEL**

Bauer Wolfgang Am Franzosengraben 12	09604 35 26
Dr. Hübner Peter Vohenstraußer Str. 19	09604 90 97 0
Dr. Pröm Thomas Bachgasse 23	09604 93 27 09 0
Dr. Putz Franz Josef Neuaigner Str. 21	09604 27 27
Dr. Linsmaier Bernd (Zahnarzt) Talstr. 14	09604 17 17
Dr. Nickl Michael (Zahnarzt) Nürnberger Str. 119	09604 25 65
Dr. Rügamer Richard u. Manuela (Zahnärzte) Am Franzosengraben 8	09604 33 63
Dr. Bauer Manfred (Psychotherapeut) Kellerweg 16	09604 93 11 81
Dr. Schwarz Jürgen (Tierarzt) Gewerbering Süd 6	09604 92 0 60
Regina Scheidler (Podologische Praxis)	09604 93 19 42 2

**SPRECHTAGE IM RATHAUS**

Sprechtage Forstamt Schnaittenbach

Das Forstamt Schnaittenbach führt zur Zeit keine Sprechtag im Rathaus mehr durch.

Die Sprechstunde findet nun jeden Donnerstag um 15.00 bis 18.00 Uhr im Forstamt in Schnaittenbach (Wiesenstraße 10) statt.

Ansprechpartner wäre Herr Lipp

Tel. 09622/719721 E-Mail: simon.lipp@baystf.de

**ÖFFNUNGSZEITEN RATHAUS:**

**Bitte vereinbaren sie vorab einen Termin**

MO - DO	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 13.30 Uhr - 15.30 Uhr
FR	08.00 Uhr - 12.00 Uhr



## INFORMATION ÜBER DAS FFH-ARTENMONITORING VON 2021 BIS 2023

Art. 11 der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie (FFH-RL) verpflichtet die Mitgliedstaaten der Europäischen Union, den Erhaltungszustand der besonders schutzwürdigen Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten (nach Anhang I bzw. II und IV der FFH-RL) von gemeinschaftlichem Interesse zu überwachen (Monitoring). Gemäß Art. 17 der FFH-RL erstellen die Mitgliedstaaten alle sechs Jahre einen Bericht, der die wichtigsten Ergebnisse dieses Monitorings integriert. Die Europäische Kommission bewertet auf der Grundlage dieser Berichte die Fortschritte bei der Verwirklichung in der FFH-RL genannter Ziele.

Bund und Länder haben sich darauf geeinigt, den Erhaltungszustand der Lebensräume, Tier- und Pflanzenarten in Deutschland über ein Stichprobenverfahren zu ermitteln und zu dokumentieren. Das Monitoring der Insekten-, Pflanzen-, Amphibien und Reptilienarten erfolgt in Bayern an festen Stichprobenflächen, die jetzt turnusmäßig wieder untersucht werden müssen. Die Probeflächen können sowohl innerhalb als

auch außerhalb von FFH-Gebieten liegen. In Ihrem Gemeinde- bzw. Stadtgebiet befindet sich mindestens eine Probefläche einer oder mehrerer der genannten Artengruppen. Diese Probefläche soll im Auftrag des Bayerischen Landesamtes für Umwelt von April 2021 bis Oktober 2023 begangen und bewertet werden. Die Untersuchungen haben keinerlei Konsequenzen für die Grundeigentümer und Nutzungsberechtigten und führen auch nicht zu Beeinträchtigungen der Flurstücke.

Zuständig für Kartierungen von Lebensraumtypen und Arten des Offenlands ist das Bayerische Landesamt für Umwelt. Für Wald-Lebensraumtypen und manche Arten ist die Bayerische Landesanstalt für Wald und Forstwirtschaft zuständig.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen Ihre untere Naturschutzbehörde beim zuständigen Landratsamt bzw. bei der kreisfreien Stadt zur Verfügung.

## SEIT 70 JAHREN BRÜCKEN ZWISCHEN OBERKÖBLITZ UND UNTERKÖBLITZ

### Holzsteg

1936 war erstmals von einer **dauerhaften Verbindung** zwischen Oberköblitz und Unterköblitz die Rede. 12 Jahre später schrieb Bürgermeister Josef Knorr (1945 – 1952) an den Nabburger Landrat Jakob Plößl, er möge sich doch für eine „richtige“ Brücke über die Naab einsetzen. Sie verkürze nicht nur in den Monaten April bis November, sondern **ganzjährig** den Schulweg nach Oberköblitz, wo bis 1957 die Volksschule stand.

Von Dezember bis März sei nämlich der Umweg über Wernberg angesagt, weil der Holzsteg abgebaut werde. Umgekehrt bringe diese neue Nahtstelle auch Vorteile für die Ortschaften Oberköblitz, Diebrunn und Feistelberg. Wer die jenseits der Naab angesiedelten Arbeitsstätten SIGLA, Möbelfabrik Max Meier, den Bahnhof und die landwirtschaftlichen Flächen aufsuchen müsse, brauche keinen Zeitverlust mehr in Kauf zu nehmen. Besonders dringlich wurde die Angelegenheit 1947, als der primitive hölzerne Übergang vom Hochwasser fortgerissen wurde.

### Erste Brücke 1951

Allerdings waren in der Nachkriegszeit die finanziellen Mittel und Baumaterialien extrem knapp. Des-

halb dauerte es bis 1951. Erst dann ging der dringende Wunsch der Bevölkerung endlich in Erfüllung. Am 17. Februar 1951 beschloss der Gemeinderat Oberköblitz, die Firma Kunz in München und Amberg mit dem Brückenbau zu beauftragen. Sie begann am 2. März 1951 mit den Arbeiten. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 65.000 DM, wovon die Kommune den hohen Betrag von 46.000 DM aufzubringen hatte.

Wenige Monate später war das auf 6 t Tragfähigkeit und 4,5 m Breite ausgelegte Bauwerk fertig, so dass Weihbischof Josef Hiltl am Donnerstag, 25. Oktober 1951, nach einem Pontifikalamt das Absperrband durchschneiden und die Segnung zelebrieren konnte. Er regte an, noch eine Statue des Brückenheiligen Johannes von Nepomuk aufzustellen. Zum Schluss waren die Festgäste in den Gasthof Ascherl (heute Schatz/Zehentbartl) eingeladen. Übrigens wurde der nicht mehr benötigte Holzsteg der Ortschaft Diebrunn kostenlos überlassen. Er überbrückte für einige Jahre die Furt am Kieswerk Rebl.

Die 1951 eröffnete Nahtstelle erfüllte ihre Aufgabe 25 Jahre lang. Dann kapitulierte sie unter den Belas-

tungen des rapide steigenden Verkehrsaufkommens. Am 3. August 1976 wurde die lädierte und bisweilen überschwemmte Brücke gesperrt und erst im Januar 1977 nach Beseitigung der größten Schäden für eine Maximallast von 1,5 t wieder frei gegeben.

### Zweite Brücke 1982

Doch das Provisorium konnte keine Dauerlösung bleiben. Wiederum dauerte es fünf Jahre, bis die neue Konstruktion mit einer Tragfähigkeit von 60 t ihrer Bestimmung übergeben werden konnte. Zur kirchlichen Segnung am 14. Oktober 1982 durch die Geistlichen Heinrich Groß und Gerhard Teichner hatten sich viele Bürger und Ehrengäste eingefunden.

Landrat Hans Schuierer führte aus, dass incl. Fußgängerunterführung und 932 m Straße 2,6 Millionen DM aufgewendet worden seien. Dank gebühre besonders

Bürgermeister Theo Albrecht, den Markträten und der Tiefbauabteilung des Landratsamtes. Benediziert wurde auch die Nepomukfigur, die Leo Bäumler aus Lindenholz geschnitzt hatte.

Sie erhielt ihren Platz an der Nordseite der Auffahrt. Nach 41 Jahren erfüllte sich Wunsch des Weihbischofs. Fast 40 Jahre lang verbindet die zweite Brücke zuverlässig Oberköblitz und Unterköblitz, muss aber aktuell – wen wundert es – grundlegend saniert werden.

*Quellen:*  
 Beschlussbuch der Gemeinde Oberköblitz 1949 – 1958  
 Staatsarchiv Amberg, Gemeinde Oberköblitz 6332  
 Nabburger Volksbote, 25.10.1951  
 Der neue Tag, 27.10.1951  
 Der neue Tag, 16.10.1982  
 Josef Eimer



Weihbischof Josef Hiltl durchschneidet am 25. Oktober 1951 das Absperrband zur ersten Brücke. Vorne von links: Pfarrer Hermann Schreyer (Erbauer der Kirche St. Josef), Weihbischof Josef Hiltl (Konsekrator der neuen Pfarrkirche), Michael Zitzler (Brückenbauausschuss) und die 11-jährige Rita Scharnagl mit einer Schere für die symbolträchtige Zeremonie. (Foto: Gustl Kornexl, damals noch in Pfreimd)



Brücke von 1951  
 (Foto: Marktarchiv Wernberg-Köblitz)



Brücke von 1982



Nepomukstatue von Leo Bäumler  
 (Fotos 4+5: Josef Eimer)



Bürgermeister Josef Knorr  
 (1945 – 1952) wohnte im Haus  
 Nr. 18 bei der Brücke.

## MEINE LIEBEN SENIOREN UND SENIORINNEN, MEINE LIEBEN FREUNDE, BESONDERS MEINE FRAUEN AUS DER SENIORENGRUPPE ST. JOSEF

... und wieder kann ich mich nur in dieser schriftlichen Form an Euch wenden...

Heute sitz ich ein bisschen ratlos vor meinem angefangenen Brief an Euch. Vielleicht wartet der/die eine oder andere darauf, dass wir weitermachen dürfen.

Von meiner Seite aus steh ich sozusagen in den Startlöchern und würde lieber heute als morgen zu unserem Zusammensein einladen. Leider sind die Regeln für die Benutzung des Pfarrheims noch in keiner Weise gelockert, und mit Personenbegrenzung und Abstandsregeln macht es mir keine Freude und Euch sicherlich auch nicht, wir wollen uns ja unterhalten und nicht anschreien.

Nach allen Vorhersagen werden ja der Herbst und Winter keine weitere Entspannung bringen, sondern im Gegenteil die Tendenz zeigt wieder nach oben.

Deshalb kann ich Euch nur um Geduld bitten, jetzt haben wir schon so viele Monate durchgehalten, da werden wir auch die kommende Zeit noch durchstehen.

Also halt's durch und wer noch nicht immunisiert ist, bitte, bitte impfen lassen, denn als nächstes wird die G 3 Regelung: genesen, geimpft und getestet gelten und ich will Euch doch alle wieder um mich haben.

Herzliche Grüße und auf bald  
Eure Anneliese Fiedler  
Seniorenbeauftragte des Marktes Wernberg-Köblitz

Und noch 2 kurze Mutmachersprüche:

„Am Ende wird alles gut werden, und wenn es noch nicht gut ist, dann ist es noch nicht das Ende.“

„ALLES im Leben geht vorüber, und das gilt auch für diese schwierigen Zeiten.“



**Autorisierter Opel Service-Partner und Vermittler & Mehrmarkenwerkstatt**

**Autohaus Rupprecht GmbH**  
familiär, ehrlich & fair! Wernberg-Köblitz  
www.autohaus-rupprecht.de

Opel & alle Marken  
Tankstelle, Räder  
Pkw/ Nutzfahrz.  
TüV/Dekra, Rent

bis zu **28%** Nachlass!\*

☎ **09604-2204**

Die Kraftstoffverbrauchswerte (kombiniert) von 7,7 bis 4,1 l/100 km. CO2-Ausstoß (kombiniert) zw. 158 & 109 g/km. \*modellabhängig & gültig bis 30.11.21

**Neu oder gebraucht,  
Tageszulassung,  
Werksfahrzeug,  
Pkw oder Nutzfahrzeug  
für Firmen oder Privat-  
WIR finden das PASSENDE  
Auto für SIE!**

**Wir sind in der Nürnberger Str. 153 in 92533 Wernberg-Köblitz**



Marions ..

*Spiele*  
*Geschenke*  
*Schreibwaren*

Alles für den Schulstart!  
Liste abgeben - ich packe alles  
zusammen + **Geschenk** für jeden Schüler!



Ihr echter Spielzeugladen in Wernberg-Köblitz **Hermes**



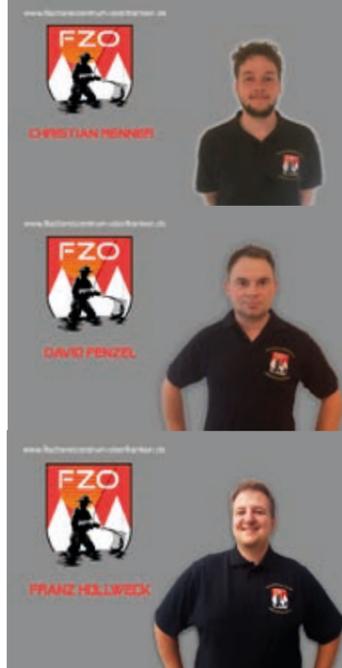
Wir bringen Sie schnell und sicher zum Fischereischein

Das Fischereizentrum Oberfranken (FZO) befasst sich seit 2010 mit der Veranstaltung von Vorbereitungslehrgängen zur staatl. Fischerprüfung.

Erfahrene Ausbilder mit staatlicher Prüfung und jahrelanger Erfahrung vermitteln Ihnen ein solides Wissen.

Wir schulen an verschiedenen Örtlichkeiten in Nordbayern. Einmal bestimmt auch in Ihrer Nähe. Suchen Sie sich den günstigsten Schulungsort aus.

Wir übernehmen auch gerne die Schulung im Namen eines Vereins. Nehmen Sie doch einfach Kontakt zu uns auf.



Vorbereitungslehrgänge zur staatlichen Fischerprüfung in Bayern

An nur drei Wochenenden  
schnell und sicher zum

# Fischereischein SCHWANDORF

Im Gasthaus „Späth - Schötz“

92421 Schwandorf, OT Kreith, Tränkstr. 2

3 Wochenenden jeweils Samstag / Sonntag,

Sa. 16. Okt. / So. 17. Okt. 2021

Sa. 23. Okt. / So. 24. Okt. 2021

Sa. 30. Okt. / So. 31. Okt. 2021

260,00 € inkl. Bücher

Anmeldung über:

[www.fischereizentrum-oberfranken.de](http://www.fischereizentrum-oberfranken.de)

Fischereizentrum Oberfranken

Schnell und sicher zum Fischereischein



- A) Landratsämter m.d.B. um Weitergabe an die nachgeordneten Gemeinden
- B) Stadtverwaltung / Gemeindeverwaltung
- C) Print- / Onlinemedien
- D) Radiostationen

## Vorbereitungslehrgang des FZO für die staatlichen Fischerprüfung SCHWANDORF

Das Fischereizentrum Oberfranken (FZO), größter Anbieter von Vorbereitungslehrgängen zur staatl. Fischerprüfung in Nordbayern und den angrenzenden Regionen, bietet im Oktober 2021 die Möglichkeit, die Vorbereitung zur staatl. Fischerprüfung an nur drei Wochenenden zu absolvieren und damit den staatl. Fischereischein zu erlangen.

Stattfinden wird der vom Fischereizentrum Oberfranken (FZO) als

**Wochenendkurs** konzipierte Lehrgang ab Sa. 16.10.2021  
im Gasthaus „Späth - Schötz“, 92421 Schwandorf, OT Kreith,  
Tränkstraße 2

Dabei wird es an drei aufeinander folgenden WE jeweils Sa./So. ganztägig Unterricht geben. Ende des Lehrgangs ist somit So. 31.10.2021. Der erfolgreich absolvierte Lehrgang berechtigt zur Teilnahme an jeder beliebigen staatl. Fischerprüfung im Onlineverfahren.

Die Anmeldung zu diesem Vorbereitungslehrgang für die staatl. Fischerprüfung in der Region der Stadt und dem Lkrs. SCHWANDORF / Neumarkt / Amberg-Sulzbach / Kelheim / Regensburg / Cham / Neustadt a.d.W. erfolgt über die Webseite des FZO unter

[www.fischereizentrum-oberfranken.de](http://www.fischereizentrum-oberfranken.de)

## CLUBFREUNDE ZEIGEN ENGAGEMENT IN DER GEMEINDE

Schon lange gab es den Entschluss, sich für die Marktgemeinde Wernberg-Köblitz als Verein zu engagieren – auch wenn es keine Kulturellen Feste sein können aktuell.

So wurde die Idee geboren unterhalb des Alten Pfarrhofes zwischen Kellerweg und Schloßbergweg eine nicht mehr nutzbare Holzbank zu restaurieren. Weiterhin gibt es eine Absprache mit der Gemeinde, dass sich die Clubfreunde Wernberg ab sofort um die Pflege der dazugehörigen Grünanlage kümmern werden.

Gesagt getan, so wurde am Wochenende die Bank mit tollem Eichenholz erneuert und der Weg zur Bank von Unkraut und Moos befreit. So entstand ein wunderbarer „neuer“ Platz zum Verweilen und einlegen einer Pause unter den schattigen Bäumen mit Blick auf die Kirche St. Anna.

Unter den Augen des 1. Bürgermeisters Konrad Kiener wurde die Bank neu montiert und für gut befunden. Es gab auch einen selbstgebackenen Kuchen der der Bank sehr ähnlich sah von unserer Clubfreundin Lisa.

Danach ging es zu einer kleinen Brotzeit in das Restaurant Alter Pfarrhof wo die Gastfreundschaft von Alexander Wagmann und seinem Team gesossen wurde.

Die Clubfreunde Wernberg möchten so ihr Engagement für den Heimatort zum Ausdruck bringen in dem wir alle gerne wohnen und leben.

Georg Lang  
2. Vorstand der Clubfreunde Wernberg

Text und Bild: Georg Lang



Bürgermeister Konrad Kiener und 1. Vorstand der Clubfreunde Stefan Fiedler

**Zum Schulanfang:** Angebot gültig bis Ende September

**Tolle Angebote + Einkaufsvorteile**

**STABILO Point 88** mit gratis Fineliner  
statt 7,49 **nur 4,99**

**Elba / Herlitz Ordner PP** sortiert, 5 cm und 8 cm  
statt 2,99 **nur 1,99**

Ab **Einkauf 30,- €** **20% Rabatt** Ohne Mitartikel

Ab **Einkauf 15,- €** **10% Rabatt**

**Loitz- Ordner sortiert** Active Solid - Solid, Active Stile. Wow 8.2 cm und 6.5 cm  
statt 10,99 **nur 6,99**

**Pelikan Deckfarbkasten 735 / K12**, 12 Farben und eine Tube Deckweiß **statt 9,99 nur 5,99**

**FABER-CASTELL** Farbstifte Colour Grip 12 er **statt 9,99 nur 6,99**

**TABA-PRESS** **Wernberg-Köblitz**  
TABAKWAREN - ZEITSCHRIFTEN - SCHULBEDARF  
am Franzosengraben 8 neben NETTO  
Ihr Fachgeschäft - mit LOTTO

## WERNBERG-KÖBLITZ AKTUELL AUFTRAG – ANZEIGENBUCHUNG – 2021



Hiermit erteilen wir folgenden Anzeigenauftrag:

### ANZEIGENGRÖSSEN

			Brutto	Mwst.19%	Netto
o	54 x 54 mm	farbig	35,70 €	5,70 €	30 €
o	112 x 54 mm	farbig	77,35 €	12,35 €	67 €
o	170 x 54 mm	farbig	119 €	19 €	100 €
o	83 x 118 mm	farbig	130,90€	20,90 €	110 €
o	83 x 54 mm	farbig	59,50 €	9,50 €	50 €
o	170 x 118 mm	farbig	249,90 €	39,90 €	210 €
o	54 x 244 mm	farbig	172,55€	27,55 €	145 €
o	210 x 297 mm (ganze Seite)	farbig	499,80€	79,80 €	420 €

### ERSCHEINUNGSTERMINE 2021:

» 04/2021 Anzeigenschluss: 08. November 2021 Erscheinungstermin: letzte November Woche 2021

### RECHNUNGSANSCHRIFT

.....  
Firma PLZ, Ort

.....  
Ansprechpartner Telefon, Fax

.....  
Straße, Hausnummer E-Mail

MARKT WERNBERG-KÖBLITZ  
Nürnberger Straße 124 | D - 92533 Wernberg-Köblitz | Telefon: 09604/9211-0 | Telefax: 09604/9211-50

Ihre druckfähige Werbeanzeige schicken Sie bitte spätestens zum Anzeigenschluss (gerne auch früher) an:  
E-Mail: info@wernberg-koebnitz.de oder karin.schmid@wernberg-koebnitz.de | Fax: 09604/921150

### FUNDAMT

Beim Markt Wernberg-Köblitz sind seit Veröffentlichung der letzten Ausgabe „Wernberg-Köblitz aktuell“ folgende Fundsachen abgegeben worden:

- >> Bargeld
- >> Handy der Marke Huawei
- >> Sonnenbrille
- >> 1 Schlüssel mit braunem Schlüsselanhänger
- >> 1 einzelner Schlüssel
- >> 2 Fahrräder

Jede Fundsache, die beim Markt Wernberg-Köblitz im Fundbüro abgegeben wird, kann auch online ermittelt werden. [www.wernberg-koebnitz.de](http://www.wernberg-koebnitz.de)  
Online Bürgerservice - Fundbüro Online-Suche

## NEUE BESTATTUNGSFORMEN

Der Markt Wernberg-Köblitz bietet auf den gemeindlichen Friedhöfen in Wernberg und Oberköblitz zwei neue Bestattungsformen an. Auf dem Friedhof Wernberg wurden „Urnengrabfelder“ und im Friedhof Oberköblitz „Urnenbaumgräber“ als neue Bestattungsform angeboten. Die neuen Bestattungsformen bieten eine naturnahe Bestattung ohne dass ein Pflegeaufwand für die Grabbesitzer notwendig ist. Die Bepflanzung und Pflege der Gräber erfolgt durch den Markt Wernberg-Köblitz. Die Gebühren für das

Nutzungsrecht von 15 Jahren betragen für beide Grabarten 750,00 EUR. Es kommt noch die Gebühr für die Beschriftung der Grabplatte hinzu, die jeder Nutzungsberechtigte selbst bei einem Steinmetzbetrieb seiner Wahl beauftragen muss.

Bei Fragen wenden Sie sich einfach an die Friedhofsverwaltung Tel. 09604/9211-43.

*Text: Markt Wernberg-Köblitz – Friedhofsverwaltung  
Bilder: Anton Wild*



## ALTKLEIDERCONTAINER SIND KEINE MÜLLEIMER!

Die BRK-Bereitschaft Wernberg-Köblitz hat im Gemeindegebiet mehrere Altkleidercontainer aufgestellt. Diese werden regelmäßig entleert. Leider wird vermehrt festgestellt, dass dort auch Hausmüll und anderer Unrat entsorgt werden. Der Inhalt der Cont-

ainer wird somit unbrauchbar. Somit ist es nicht nur eklig und unzumutbar sondern auch kontraproduktiv. Bitte vermeiden sie derartiges Verhalten. Für Hinweise aus der Bevölkerung sind wir immer dankbar.

*Text: Markt Wernberg-Köblitz*

## GUT ODER SCHLECHT?

Ihre Meinung ist uns wichtig! Was ist gut oder was ist schlecht an unserer Gemeindezeitung „Wernberg-Köblitz aktuell“? Was kann vielleicht verbessert werden? Wir sind für jeden Hinweis dankbar. Bitte rufen sie uns an oder schreiben sie uns. Tel. 09604/92110 oder info@wernberg-koebnitz.de Vielen Dank im Voraus.

*Text: Markt Wernberg-Köblitz  
Bild: Pixabay*



## ERNÄHRUNGSPROJEKT „ DER KLUGE TIGER UND DAS KLEINE GESPENST“

Mitte Juni bekamen wir vom klugen Tiger und vom kleinen Gespenst Post mit der Nachricht dass sie uns bald im Kindergarten besuchen würden, da das kleine Gespenst dringend unsere Hilfe benötigen würde.

Gespannt erwarteten wir die Ankunft der beiden und endlich war es so weit. Es stellte sich heraus dass das kleine Gespenst sich nicht besonders gut mit gesunder Ernährung auskannte und es deswegen unsere Unterstützung benötigte. Natürlich wollten wir dem kleinen Gespenst gerne helfen.

Zu Beginn unseres Projektes teilten wir die Lebensmittel, die die beiden mitgebracht hatten auf verschiedene Tücher auf. So waren z. B. Obst, Gemüse und Wasser auf dem grünen Tuch zu finden da diese als besonders gesund gelten.

Auf das gelbe Tuch kamen z. B. Milchprodukte da diese zwar gesund sind aber nicht jeden Tag verzehrt werden sollten. Auf das rote Tuch kamen z.B. Süßigkeiten da diese nur selten genossen werden sollten.

In den nächsten Wochen beschäftigten wir uns intensiv mit dem Thema „ Gesunde Ernährung“.

Wir lernten die verschiedenen Obst- und Gemüsesorten kennen, durften diese erschmecken und in ihrer Vielfalt kennenlernen.

Ebenso erfuhren wir wie aus einem kleinen Getreidekorn am Ende ein Brot werden kann, welche unterschiedlichen Getreidearten es gibt und was aus Getreide alles hergestellt wird.

Die Kartoffel nahmen wir auch ganz genau unter die Lupe, ebenso beschäftigten wir uns intensiv mit dem Thema Milch und was man alles aus Milch machen kann, wie die verschiedenen Milchprodukte schmecken und natürlich wo die Milch überhaupt herkommt.

Natürlich wollten wir auch noch erfahren wie viel Zucker in den einzelnen Produkten steckt und wir waren sehr erstaunt wie lang manche Zuckerschlangen geworden sind. Wir erfuhren noch das Wasser und Tee die besten Durstlöcher sind und dass man Saft immer verdünnen sollte.

Zum Abschluss machten wir noch ein leckeres gesundes Frühstück mit viel frischen Obst und Gemüse, Vollkornprodukten, einer Müslibar und vielen anderen leckeren Sachen. Während dem Projekt lernten

wir verschiedene Lieder und Fingerspiele passend zum Thema, wir bastelten z. B eine Kuh auf der Weide und durften mehrmals ein tolles Erzähltheater erleben.

Es waren tolle Projektwochen und wir freuen uns darauf wenn uns der kluge Tiger und das kleine Gespenst bald mal wieder in unserem Kindergarten besuchen.

*Text und Bild: Kita St. Josef*



## AUSZEICHNUNG „DIGITALE SCHULE“

Da sich unsere Schule intensiv mit dem Thema Digitalisierung auseinandersetzt, entstand die Überlegung, sich auf das Signet „Digitale Schule“ zu bewerben. Zur ersten, schnellen Einschätzung war ein Self-Assessment zu durchlaufen, welches die IT-Schulbeauftragte Frau Müller erfolgreich abschließen konnte.

Bei der Bewerbung war aufzuzeigen, welche Konzepte für Digitalisierung angewendet und welche Maßnahmen auf dem Weg hin zu einer umfassenden digitalen Bildung bereits ergriffen wurden.

Auch ein Ausblick auf die weitere schulische Entwick-

lung wurde gefordert. Eine Jury, zusammengesetzt aus den beteiligten Partnern sowie MINT-Fach- und Wissenschaftsverbänden, wertete unsere ausgefüllten Bewerbungsunterlagen aus und entschied über die Vergabe des Signets „Digitale Schule“.

Die Ehrung, welche im November 2021 stattfinden wird, behält ihre Gültigkeit für drei Jahre. Vielen Dank an die Kommune, welche uns in allen digitalen Anforderungen unterstützt.

*Text und Bild: Grund- und Mittelschule Wernberg-Köblitz*



## MUSIKTAG AM 23.07.2021

Am Freitag in der vorletzten Juliwoche versammelte sich die gesamte Schulfamilie zum Musiktag im Pausenhof.

Gemäß dem Motto „Musik bewegt uns alle“ hatte jede Klasse in den Wochen vorher Bewegungen zum Gemeinschaftslied geprobt und ein eigenes Stück einstudiert.

Da Corona bedingt das gemeinsame Singen noch problematisch war, entstanden ganz kreative Ideen, Musik umzusetzen.

So wurden Gedichte auswendig gelernt, lautmalerisch vorgetragen und mit Instrumenten ausgestaltet, Choreografien und Tänze zu Liedern einstudiert.

Ein abwechslungsreiches Programm kam auf diese Weise zustande. Den Kindern hatte es sehr große Freude bereitet, vor den anderen Klassen aufzutreten bzw. zu sehen, was die Schulkameraden vorführten.

*Text und Bild: Rosmarie Riedl*



# CHRISTBAUM VERKAUF

- ✓ **Premium Nordmantannen**
- ✓ **Kostenloser Lieferservice der Bäume bis zur Haustür \***
- ✓ **Inklusive Abholung nach der Weihnachtszeit \***
- ✓ **Mit dem Erlös werden folgende beteiligte Jugendgruppen unterstützt:**
  - Sportanglerbund SAB Wernberg
  - Feuerwehr Oberköblitz
  - Feuerwehr Wernberg

## 2. ADVENTSWOCHENENDE

### STREUGUTHALLE B14

Samstag 04.12.2021 von 9 bis 16 Uhr

\* Lieferung und Abholung im Gemeindegebiet Wernberg-Köblitz

\*\* So lange der Vorrat reicht!



## SPONSORENLAUF „WERNI LÄUFT GERNI“ AM 26.07.2021

Die Aktion „Werni läuft gerni“ verknüpft die Themen soziales Engagement und Bewegung erfolgreich miteinander und vermittelt dabei Kindern sowohl Spaß an Bewegung sowie die Möglichkeit zu helfen.

Um aktiv helfen zu können, suchten sich die Kinder im Vorfeld des Benefizlaufes ihre persönlichen Sponsoren (Eltern, Großeltern, Nachbarn, etc.), die einen selbst bestimmten Betrag pro vollständig absolvierter Runde spenden.

Bei bestem Laufwetter gingen am 26.07.2021 zeitlich versetzt alle Kinder der Grundschule Wernberg-Köblitz an den Start. Ziel war es, die ca. 400 Meter lange Strecke in den vorgegebenen 15 Minuten so häufig, wie möglich zurückzulegen.

Nach einem kurzen gemeinsamen Warm-Up gaben die Schüler höchst motiviert unter großem Jubel der zuschauenden Eltern und Fans ihr Bestes und liefen Bestzeiten um anderen Kindern zu helfen. Als Belohnung nach dem Lauf, erhielt jeder einen leckeren,

gesunden Apfel. Die Schülerinnen und Schüler sammelten die letzten Schultage fleißig ihren erlaufenen Betrag bei ihren Sponsoren ein, damit die Spendensumme, die zu 100% an das Kinderpalliativteam Ostbayern geht, rasch ermittelt werden konnte.

Es wurde die unglaubliche Spendensumme von über 8000€ erlaufen. Am letzten Schultag besuchte uns die Kinderkrankenschwester Fr. Borchers vom Kinderpalliativteam und erzählte den Schülerinnen und Schülern viel über ihre Arbeit und zu welchem Zweck Spenden verwendet werden.

Gemeinsam wurde dann über die Verwendung unseres Betrages abgestimmt und die Kinder entschieden demokratisch, dass unsere Spende zu 50% für die medizinische Versorgung und zu 50% für „Geschenke“ für die erkrankten Kinder verwendet werden sollen.

Vielen herzlichen Dank an die superfleißigen Läufer und ihre großzügigen Sponsoren!

*Text: Christina Dirmeyer*



**17. JUGEND  
FILMFESTIVAL**  
OBERPFALZ

**27|11|2021**  
RINGTHEATER AMBERG

Jetzt Film einreichen bis 24|09|21  
[jugendfilmfestival-oberpfalz.de](http://jugendfilmfestival-oberpfalz.de)

**2021**

## VORLESEWETTBEWERB

Am 13.07.2021 war es endlich wieder so weit: An unserer Schule wurden die besten Leser/innen in einem schulinternen Vorlesewettbewerb gekürt. Bereits im Vorfeld hatte jede Klasse in einem Vorentscheid den Lesekönig/die Lesekönigin der Klasse ermittelt.

**Die diesjährigen Klassensieger lauteten:**  
Maja (1a), Leonie (1b), Jule (2a), Johanna (2b), Luisa(3a), Nele (3b), Milena (4a), Anna (4b)

Bei dem Vorlesewettbewerb traten dann die beiden Klassensieger einer Jahrgangsstufe gegeneinander an. Sie bekamen dazu einen unbekanntes Text und hatten zehn Minuten Zeit, diesen durchzulesen und schwierige Wörter zu markieren. Danach traten unsere aufgeregten Lesesieger nacheinander vor die Jury. Begleitet wurden sie von vier Mitschülern, die sie begeistert anfeuerten. Auch unsere fachkundige Jury, bestehend aus Frau Potthast, Frau Wilnauer vom Buchcafé Pfreimd und der 2. Bürgermeisterin Frau Schlögl, konnten unseren Vorlesern schnell die Aufregung nehmen. Da alle Schülerinnen eine großartige Leseleistung erbrachten, war die Entscheidung um den Sieg alles andere als leicht. Am Ende konnten

Leonie, Jule, Enna (in Vertretung für Nele) und Anna dieses enge Kopf-an-Kopf-Rennen für sich entscheiden. Als Gewinn durften sich die Schülerinnen aus einer Vielzahl von Büchern ein Exemplar aussuchen. Wir möchten uns hiermit noch einmal herzlich bei unserer Jury und bei unseren großartigen Lesesiegerinnen für diesen gelungenen Tag bedanken.

*Text: Grund- und Mittelschule Wernberg-Köblitz*



## AUSZEICHNUNG ZUR GUTEN, GESUNDEN SCHULE

Im Rahmen des Landesprogramms für die gute gesunde Schule wurde die Grundschule Wernberg-Köblitz im Projektzeitraum 2019-2021 als besonders positives Beispiel angesehen.

Die Themenvielfalt der eingereichten Projekte, die detaillierte Projektbeschreibung und das Engagement, das schulische Umfeld gesundheitsförderlich zu gestalten und Schüler\*innen, wie auch die gesamte Schulfamilie, in Entscheidungsprozesse einzubeziehen hat die Jury überzeugt.

In einer digitalen Veranstaltung wird unsere Schule gewürdigt vom Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus sowie vom Staatsministerium für Gesundheit und Pflege und allen weiteren Partnern des Landesprogramms.

*Text und Bild: Grund- und Mittelschule Wernberg-Köblitz*



**WOHNMOBIL-CENTER**  
Am Wasserturm

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen**

Hotline  
**03944 - 36160**

kostenlos und unverbindlich  
ein Angebot anfordern

[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

## VERABSCHIEDUNG DER VIERTKLÄSSLER

Unter Hygienebedingungen fand am letzten Schultag im Pausenhof die Verabschiedung der Viertklässler statt. Die 36 Viertklässler begrüßten ihre Gäste mit dem Lied „Musik bewegt uns“. Nach der Andacht, welche unter das Motto „Vertraue auf Gott“ gestellt und einem von einzelnen Schülern der OGTS gestalteten Sketch, folgte die Rede der Schulleiterin, des Bürgermeisters, der Elternbeiratsvorsitzenden und der Klassensprecher.

Die Klassen bedankten sich mit einem Gutschein bei der Schulsekretärin Frau Ries und dem Hausmeister Herrn Geitner für die Begleitung in den vergangenen vier Jahren. Da dieses Schuljahr keine persönliche Zeugnisübergabe erfolgen konnte, hatten die Klassenleiterinnen eine Grundschulabschlussstüte vorbereitet, in welcher neben dem Jahreszeugnis auch noch die selbstgestaltete Abschlusszeitung und weitere kleine Geschenke waren. Die Abschiedsfeier endete mit einem von den Schülern geschriebenen Abschiedsrap und den besten Wünschen für den weiteren Lebensweg. Das gesamte Kollegium wünscht den Kindern viel Erfolg an der neuen Schule und bedankt sich bei den Eltern für die geleistete Unterstützung und gute Zusammenarbeit. Alles Gute!



## UMSTELLUNG DES FACHPROGRAMMS DER KFZ-ZULASSUNGSTELLE DES LANDRATSAMTES SCHWANDORFS AB DEM 04. OKTOBER - AUSWIRKUNGEN AUF DEN MARKT WERNBERG-KÖBLITZ

Der Markt Wernberg-Köblitz bietet schon seit Jahren seinen Bürgerinnen und Bürgern als eine von sehr wenigen Kommunen einen besonderen Bürgerservice. Zwischen dem Markt und dem Landkreis Schwandorf besteht eine Vereinbarung zur Übertragung von Zuständigkeiten im Verkehrswesen. In der aktuellen Vereinbarung wird der Markt Wernberg-Köblitz dazu ermächtigt, folgende Vorgänge vorzunehmen: Außerbetriebsetzung, externe Abmeldung und die Änderung der Halterdaten. Diese Vorgänge können nach Terminbuchung im Ordnungsamt erledigt werden.

Das bisherige Fachprogramm muss zwingend durch das neue Programm ersetzt werden. Dies bedingt eine Softwareumstellung und Schulungsmaßnahmen. Zeitlich ist dies kurz vor und nach der Bundestagswahl nicht möglich. Für einen gewissen Zeitraum, vom 04.10. bis ca. Ende November, sind deshalb die genannten Serviceleistungen in der Marktverwaltung nicht durchführbar. Die Alternative wäre die Einstellung dieser Dienstleistungen gewesen. Eine genaue Ankündigung erfolgt in der örtlichen Presse und auf der gemeindlichen Internetseite.

## DIRT-BIKE-PARK NIMMT GESTALT AN

Nach einem umfangreichen Genehmigungsverfahren konnten im Juli die Bauarbeiten für den Dirt-Bike-Park am Rabenbühl Spielplatz in Unterköblitz begonnen werden.

Vorangegangen für dieses Projekt war eine gut besuchte Jugendversammlung im Frühjahr 2020 bei der deutlich zum Ausdruck kam, dass ein Dirt-Bike-Park für die Jugendlichen von Wernberg-Köblitz von großem Interesse ist.

Die Jugendbeauftragten, Max Geitner und Christian Liebl, in Zusammenarbeit mit Bürgermeister Konrad Kiener und dem Bauamt setzten die Idee in die Tat um und wurden schnell auf dem Spielplatzgelände des Rabenbühl Spielplatzes für ein passendes Gelände fündig. Anderen Orts wurde eine geeignete Ausgleichsfläche geschaffen.

Nach Abschluss der Planungen erhielt man im Juli 2021 die Baugenehmigung und konnte so mit den Bauarbeiten beginnen.

Die Bauarbeiten werden voraussichtlich Mitte September abgeschlossen werden können und somit der Dirt-Bike-Park freigegeben werden.

Leider wurde auch hier durch Corona die Mitarbeit der Jugendlichen bei dem Planungsverfahren stark eingeschränkt, dennoch konnte man während der Bauarbeiten auf das große Interesse der Jugendlichen und ihren Eltern zurückgreifen.

Da es sich hierbei um ein Pilotprojekt handelt können auch in naher Zukunft Änderungen und Optimierungen durchgeführt werden.

Hierzu wenden Sie sich bitte direkt an die Jugendbeauftragten.

Die Jugendbeauftragten weisen auf einen verantwortungsbewussten Umgang sowie die Einhaltung aller Verhaltensvorschriften hin.

*Text und Bild: Jugendbeauftragte des Marktes Wernberg-Köblitz*



Verhaltensregeln für die Benutzung des Dirt-Bike-Parks:

- » Benutzung auf eigene Gefahr
- » Öffnungszeiten 08-20 Uhr
- » Helmpflicht
- » Keine Fußgänger auf der Strecke
- » Rücksicht auf andere nehmen
- » Den Abfall beseitigen und auf Sauberkeit achten
- » Passe deine Fahrweise deinem Können an
- » Melde Schäden bitte an die Gemeinde
- » Die Strecke ist nur für Fahrräder geeignet
- » Beachte stets die Fahrtrichtung
- » Glasflaschen sind nicht erlaubt



**Gartengestaltung  
LOBINGER**

www.lobinger.de  
Gartengestaltung | Baumschule | Pflege

Neumühle 9  
92265 Edelstfeld  
Telefon: 09664 95395-0  
Fax: 09664 95395-29  
Email: info@lobinger.de

Ihr Experte für  
Garten &  
Landschaft

**KURZ NOTIERT:**

- » Bitte alle bereits bekannten Veranstaltungstermine auf der Homepage des Marktes Wernberg-Köblitz eintragen. Vielen Dank.
- » Alle neuen Marktbürgerinnen und -bürger werden zur Baby-Party in die Aula der Grund- und Mittelschule eingeladen. Es erfolgt eine schriftliche Einladung an die betreffenden Eltern.



**PRESSEMITTEILUNG DES POLIZEIPRÄSIDIUMS OBERPFALZ VOM: 17.08.2021**

**MIT DER AKTION „GELDUMSCHLAG“ GEMEINSAM GEGEN TELEFONTRICKBETRÜGER**

OBERPFALZ. Die Anzahl von Betrugsdelikten, die über das Telefon entstehen, steigt weiter an und immer wieder werden insbesondere ältere Menschen um ihr Ersparnis gebracht. Auch in der Oberpfalz werden Seniorinnen und Senioren immer wieder Opfer von Telefonbetrüger. Vor diesem Hintergrund beteiligt sich die Oberpfälzer Polizei an der Aktion „Geldumschlag für Senioren“, in der vor allem ältere Mitbürger bei der Abhebung von großen Bargeldbeträgen am Bankschalter auf das Phänomen aufmerksam gemacht werden sollen. „Rate mal, wer hier spricht?“

- Mit diesen Worten oder ähnlichen Formulierungen täuschen Trickbetrüger meist ein Verwandtschaftsverhältnis vor und fordern ihre ausgewählten Opfer telefonisch unter verschiedenster Vorwände auf, einer fremden Person hohe Bargeldsummen zu übergeben. Dazu überlegen Sie sich die raffiniertesten Geschichten und setzen ihre Opfer auch durch Vortäuschen eines Notfalls unter Druck. Es werden häufig aktuelle Ereignisse wie zum Beispiel kostspielige Corona-Impfungen als Druckmittel mit herangezogen. Immer neue Ideen werden entwickelt, um sich weiter mit dem Vermögen Anderer hinterhältig zu bereichern. Dadurch können hohe und existenzbedrohende Vermögensschäden entstehen.

Da es sich oft um hohe Bargeldsummen handelt, wird das Geld bei vielen Betrugsfällen von Seniorinnen und Senioren unmittelbar vorher bei der Hausbank abgehoben. Viele Bankangestellte sind bereits ausreichend informiert und weisen gerade ältere Menschen bei ungewöhnlich hohen Bargeldabhebungen auf mögliche Betrugsstaten hin. Den Tätern gelingt es leider aber immer wieder, ihre Opfer durch genaue Handlungsanweisungen so zu instruieren, dass die Bankmitarbeiter keine Anhaltspunkte für eine



bevorstehende Straftat erkennen können. In diesen Fällen kann es dann möglicherweise zu solchen Betrugsstraftaten kommen. So gelang es auch am 12. Mai 2021 einen Telefontrickbetrüger von einem älteren Ehepaar aus Amberg eine niedrige fünfstellige Bargeldsumme zu ergaunern. Hierzu wurde bereits durch das Polizeipräsidium Oberpfalz am 14. Mai 2021 berichtet. Am späten Vormittag wurde das Ehepaar aus dem Stadtbereich Amberg mit unterdrückter Rufnummer angerufen.

Auf der anderen Leitung meldete sich eine Frau, welche sich als deren Tochter ausgab. Im Verlauf des Gesprächs wurden der 77-Jährige und die 69-Jährige immer mehr unter Druck gesetzt. Nachdem das Ehepaar das geforderte Bargeld von der örtlichen Bank abholte, gelang es den Betrügern ihre Opfer dazu zu bringen, das Geld einer beauftragten Abholerin am Wohnort zu übergeben. Trotz des professionellen Vorgehens war das Paar dennoch misstrauisch und konnte noch von der Abholerin ein Foto fertigen. Die kurz darauf alarmierte Polizei fahndete umgehend nach der Mitäterin. Jedoch konnte die Frau nicht mehr dingfest gemacht werden.

Um effektiv gegen solche Trickbetrüger vorzugehen und ihnen Einhalt zu gebieten, wird im Regierungs-

bezirk Oberpfalz durch die Polizei die Aktion „Geldumschlag für Senioren“ unterstützt. Auf einem eigens gestalteten Briefumschlag befinden sich konkrete Fragen, um potenzielle Opfer zum Nachdenken anzuregen und vor möglichen Betrugsdelikten zu warnen. Er ist so strukturiert, dass er sämtliche Betrugsvarianten wie Einzeltrick, Gewinnversprechen, Schockanrufe oder falsche Polizeibeamte berücksichtigt. Dieser Umschlag soll dort präventiv zum Einsatz kommen, wo die Opfer im Vorfeld so angeleitet wurden, dass die Bankbeschäftigten keinen konkreten Verdacht hegen können. Regionale Geldinstitute und Bankenverbände wurden durch die Oberpfälzer Polizei über das Präventionsprojekt unterrichtet, welche hierfür große Unterstützungs- und Teilnahmebereitschaft rückmel-

deten. Die Geldumschläge werden in großer Stückzahl im Laufe der Woche den teilnehmenden Banken, u.a. Volks- und Raiffeisenbanken, Sparkassen, Sparda-Bank Ostbayern, durch die örtliche Polizeiinspektionen zur Verfügung gestellt und entsprechend verteilt. Vor allem bei größeren Bargeldabhebungen durch ältere Menschen direkt am Bankschalter ist geplant, dass Bankmitarbeiter das Bargeld standardisiert in diesen Umschlag legen und zukleben. Zusätzlich werden potenzielle Opfer vor der Übergabe des Umschlags auf die aufgedruckten Fragen aufmerksam gemacht, um die Kunden nochmals zu sensibilisieren. Um auch Angehörige von Seniorinnen und Senioren in Bezug auf das Thema zu erreichen, kann dieses Procedere aber auch bei diesen Bankkunden angewendet werden.

So wird auch die jüngere Generation ausreichend informiert, welche zur Aufklärung der Eltern und Großeltern mitwirken können. So wird auch langfristig durch regelmäßiges und kontinuierliches Ansprechen der Gefahr präventiv vorgegangen, um es den Telefonbetrüger künftig zu erschweren. Helfen auch Sie mit und sprechen Sie offen über das Thema, um potenzielle Opfer vor solchen Betrugsmaschen zu schützen.

Um kein Betrugsopfer zu werden, rät die Oberpfälzer Polizei:

- » **Gesundes Misstrauen ist keine Unhöflichkeit!**
- » **Die Polizei ruft niemals unter der Rufnummer 110 an.**
- » **Der Anrufer macht Druck? Das ist Teil der Masche. Legen Sie einfach auf.**
- » **Die echte Polizei fordert niemals Bargeld von Ihnen, um Ermittlungen durchzuführen!**
- » **Verwandte fordern sofortige finanzielle Hilfe? Seien Sie misstrauisch!**
- » **Übergeben Sie nie Geld oder Schmuck an Unbekannte!**
- » **Ihnen kommt etwas verdächtig vor? Im Zweifel die Polizei unter 110 anrufen!**

Dominic Stigler  
Polizeioberkommissar

Polizeipräsidium  
Oberpfalz



Polizeipräsidium Oberpfalz  
Präsidialbüro / Pressestelle  
Bajuwarenstr. 2c, 93053 Regensburg  
Tel.: 0941/506-1023, Fax: 0941/506-1019  
Mail: pp-opf.presse@polizei.bayern.de



**Bitte beantworten Sie folgende Fragen, bevor Sie das Geld an Dritte weitergeben:**

**Wurden Sie angerufen?**

**Wurde Ihnen verboten, über den Grund der Abhebung zu sprechen?**

**Hat sich der Anrufer als Familienangehöriger, Polizist, Arzt, Richter, etc. ausgegeben?**

**Sollen Sie das Geld an eine Ihnen unbekannt Person übergeben?**

**Sollen Sie etwas überweisen oder eine Geldwertkarte kaufen?**

**Können Sie zwei oder mehr Fragen mit JA beantworten?**

**Wenden Sie sich an die Polizei. Wählen Sie 110**



## UNBERECHTIGTE ABLAGERUNG VON GRÜNGUT

Spaziergänger haben im Zugangsbereich der Christopherus-Quelle am Feistelberg das unberechtigte Abladen von Grüngut gemeldet.

Wir möchten aus diesem Anlass wieder einmal darauf hinweisen, dass Grüngut jeglicher Art entweder nur im Recycling-Hof oder in Kötschdorf zu den bekannten Öffnungszeiten entsorgt werden darf.

Danke für entsprechende Umsetzung.

Text: Markt Wernberg-Köblitz  
Bild: pixabay



### RECYCLINGHOF

Der Recyclinghof Wernberg-Köblitz dient als Serviceeinrichtung zur kostenlosen Entsorgung von zahlreichen Materialien wie Sperrmüll, Schrott, recycelbarer Bauschutt, Altfett, Fenster- und Flachglas. Aus Gründen der Gebührengerechtigkeit ist jedoch die Anlieferung nur in Kleinmengen bis max. 0,5 Kubikmeter pro Anlieferungstag möglich. Größere Mengen (z.B. Haushaltsauflösungen) hat der Abfallerzeuger selbst oder über private Unternehmen auf eigene Kosten zu entsorgen.

**Öffnungszeiten:**  
**Di. 09.00 - 12.00 Uhr und Sa. 08.00 - 12.00 Uhr**  
**Annahmeschluss: 11.45 Uhr**

Adresse: Nürnberger Straße 171, Ortsteil Unterköblitz

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Betreuungspersonal

Herrn Reinhard Rädle, Tel. 2217  
Herrn Josef Hammerl, Tel. 709

### GRÜNGUTANNAHME

Zur Beseitigung von Gartenabfällen usw. steht am gemeindlichen Recyclinghof eine Grüngutannahme zur Verfügung. Die Anlieferung ist kostenpflichtig. Alternativ kann die Anlieferung auch an die Grüngutannahmestelle erfolgen.

Kompost Kiener, Kötschdorf 9, 92533 Wernberg-Köblitz,  
Tel.: 09604 746, Fax: 09604 17 94

*Wir bitten um Verständnis, dass widerrechtliche Entsorgung von Gartenabfällen und sonst. Gegenständen zur Anzeige gebracht werden.*

**Anlieferzeiten:**  
**Sa. 08.00 - 12.00 Uhr**

### IMPRESSUM

Herausgeber: Markt Wernberg-Köblitz  
Verantwortlich: Stefan Falter  
Redaktion: Markt Wernberg-Köblitz

Nürnberger Str. 124  
92533 Wernberg-Köblitz  
Tel.: 09604 / 92 11 - 24  
Mail: info@wernberg-koebnitz.de

Bildnachweise: © annelie\_bayer - Fotolia.com, © Val\_th - Depositphotos.com, © matka\_Wariatka - Depositphotos.com, © igabriela - Depositphotos.com

Text & Fotografie:  
Markt Wernberg-Köblitz  
Titelbild: Herr Wild

© 2018 | Alle Rechte vorbehalten

Das nächste Heft erscheint voraussichtlich in der ersten Dezember Woche  
Redaktionsschluss: 08.11.2021

Grafik & Layout:

Manntau  
Digitale Medien & Werbung

Bachgasse 1 | 92507 Nabburg  
info@manntau.de  
www.manntau.de

Nachstehend informieren wir Sie über die Abfuhrtermine für die Restmülltonne, die Papiertonne, die Wertstoffsäcke, sowie die ordnungsgemäßen Entsorgungsmöglichkeiten von Grüngut und anderen Abfällen (z.B. Sperrmüll, Problem-

müll, usw.). Bitte nehmen Sie die angebotenen Entsorgungsmöglichkeiten wahr und schonen Sie damit unsere Umwelt.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

ABFUHRTERMINE	ORTSTEILE
<b>RESTMÜLLTONNE</b>	
13.09., 27.09., 11.10., 25.10., 08.11., 22.11., 06.12., 20.12.	Damelsdorf, Damelsdorf-Siedlung, Friedersdorf, Kettnitzmühle, Maierhof, Neunaigen, Oberndorf, Saltendorf, Schmalhof, Waldfrieden und Unterköblitz
06.09., 20.09., 04.10., 18.10., 02.11., 15.11., 29.11., 13.12., 27.12.	Alletshof, Deindorf, Diebrunn, Feistelberg, Glaubendorf, Gröbmühle, Kötschdorf, Losau, Oberköblitz, Prügelhof, Rattenberg, Schiltern, Schwarzberg, Trad, Woppenhof und Wernberg
<b>WERTSTOFFSÄCKE</b>	
09.09., 07.10., 05.11., 02.12., 30.12.	Diebrunn, Feistelberg, Kötschdorf, Trad, Wernberg und Oberköblitz
10.09., 08.10., 06.11., 03.12., 31.12.	Damelsdorf, Damelsdorf-Siedlung, Friedersdorf, Kettnitzmühle, Maierhof, Neunaigen, Oberndorf, Saltendorf, Schmalhof, Waldfrieden und Unterköblitz, Alletshof, Deindorf, Glaubendorf, Gröbmühle, Losau, Rattenberg, Schiltern, Schwarzberg und Woppenhof
<b>PAPIERTONNE</b>	
24.09., 22.10., 19.11., 17.12.	Alletshof, Deindorf, Glaubendorf, Gröbmühle, Losau, Rattenberg, Schiltern, Schwarzberg und Woppenhof
27.09., 25.10., 22.11., 20.12.	Diebrunn, Feistelberg, Kötschdorf, Trad, Wernberg und Oberköblitz
28.09., 26.10., 23.11., 21.12.	Damelsdorf, Damelsdorf-Siedlung, Friedersdorf, Kettnitzmühle, Maierhof, Neunaigen, Oberndorf, Saltendorf, Schmalhof, Waldfrieden und Unterköblitz

## PROBLEMMÜLLSAMMLUNG

Änderungen vorbehalten!

Ortsteil	Sammlungsort	Tag	Datum	Zeitraum
Kettnitzmühle	Parkplatz Fa. Weich (vor Recyclinghof)	Sa.	18.09.21	13.30 - 14.30
Unterköblitz	Bauhof	Do.	09.09.21	12.15 - 13.00
Damelsdorf	Dorfplatz bei Glockenstuhl	Do.	09.09.21	13.50 - 14.10
Neunaigen	ehem. Gemeindeganzlei	Do.	09.09.21	11.25 - 11.55
Oberköblitz	ehem. Festplatz an der Naabbrücke	Do.	16.09.21	09.20 - 10.05
Saltendorf	Dorfplatz beim Waaghaus	Do.	09.09.21	10.35 - 11.05
Wernberg	Jugendheim	Do.	16.09.21	08.00 - 09.00
Woppenhof	Feuerwehrhaus	Fr.	15.10.21	09.30 - 09.50

